

Magie und Leidenschaft gepaart mit musikalischer Finesse

Wir schreiben das Jahr 2002. Dem Badener Gitarristen und Songschreiber Nic Niedermann schwebt schon lange eine Idee vor. Eine musikalische Veränderung, die über die Jahre immer wieder für Aufsehen sorgen wird. Ein Experiment, das immer wieder neue Klänge hervorbringt und das überdurchschnittlich viel Platz für musikalische Ausflüge bietet, als im allgemeinen Popformat vorzufinden ist. Niedermann ruft «rotosphere» ins Leben: Ein Trio bestehend aus Gitarre, Hammond Orgel und Schlagzeug. Für dieses ambitionierte Projekt holt er Philippe Kuhn (Hammond) und Eddie Walker (Schlagzeug) ins Boot. Die Reise beginnt. Im Trio erarbeiten die drei Musiker in erster Linie Songs von Nic, angereichert mit Coverversionen aus verschiedenen Genres wie Jazz, Latin, Funk, Soul und Rock. Im Trio ziehen sie durch die Gegend und begeistern Publikum um Publikum. Im Jahr 2006 wächst das Trio zur sechsköpfigen Formation heran. Sänger Charles Simmons, Perkussionist und Rapper Robbie Hacaturyan sowie Bassist Thom Wettstein ergänzen das Trio perfekt und werden zu vollwertigen Mitgliedern. Auftritte am Blues Festival in Baden, wo sie seit drei Jahren gestandene Bluesgrößen wie Magic Slim, Susan Tedeschi, Mick Clarke, Eddie Martin und Coco Montoya begleiteten und für musikalisch hoch stehende Augenblicke sorgten. Oder am Wettinger Open Air 2006, bei dem das Publikum zu den tanzbaren Grooves und raffinierten Arrangements ausgelassen tanzten. Das Spektrum, das das Sextett mit rappenden Gästen wie Polemikk und Lucas Tuttle auf ihrem im Herbst 2007 erscheinenden Debütalbum «rotosphere» abdeckt, widerspiegelt die Kraft und Magie ihrer mitreissenden Livekonzerte. Von der einfachen und eingängigen Popballade «I Heard An Angel Cry», über das hippe «Rotosphere (Is Outta Here)» bis hin zu Jazz-, Hip-Hop- und Latinklängen («Quartessence», «Ups & Downs», «Minutes», «A Thousand Miles») überzeugen sie auf musikalischer wie auf songschreibischer Ebene. Mit der bevorstehenden Promotion für das brandneue Werk, das

hohe Wellen schlagen dürfte, bereitet sich die Band zurzeit vor, eine ausgedehnte Tournee im In- und Ausland zu organisieren. Gespannt darf man auf die Weiterentwicklung eines der heissesten Tipps des Musikjahres 2007 sein.

www.rotosphere.ch